

Rasco 1K KMB schrumpfarm

Einkomponentige, kunststoffmodifizierte, polystyrolhaltige Bitumendickbeschichtung (PMBC) zur erdberührten Bauwerksabdichtung gemäß DIN EN 15814 und DIN 18533 – auch gegen drückendes Wasser

Schützt erdberührte Bauteile nach DIN 18533 Teil 3 dauerhaft im Anwendungsbereich W1-E (Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser), W2.1-E (Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser ≤ 3 m Eintauchtiefe), W3-E (Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken) und W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel).

Anwendbar auf senkrechten und waagerechten Flächen, Bodenplatten, Fundamenten und auf Kellerwänden. Verwendbar auf allen bekannten und geeigneten mineralischen Untergründen.



PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Lösemittelfrei und umweltschonend
- Polystyrolhaltig
- Rissüberbrückend und flexibel
- Leichte Verarbeitung
- Spachtelfähig
- Hohe Beständigkeit gegen alle natürlichen, im Boden vorkommenden, aggressiven Stoffe
- Gebrauchsfertig
- Radondicht
- Frost- und tausalzbeständig
- Frostfrei bis 12 Monate lagerfähig

TECHNISCHE DATEN

Dichte	0,65 kg/l
Materialschwund	14%
Durchhärtung / Belastbarkeit*	4 Tage
Regenfestigkeit*	3-4 Stunden
Temperatur bei Verarbeitung und Durchtrocknung**	+5°C bis +30°C

* Je nach Luftfeuchtigkeit, Temperatur, Schichtdicke und Untergrund können diese Werte deutlich abweichen. Die ermittelten Zahlen beziehen sich auf das Normklima von +23°C und 50% relative Luftfeuchtigkeit.

** Temperatur: Bauteil-, Einbau- und Umgebungstemperatur.

LIEFERFORM

30 l Gebinde | 18 Gebinde / Palette | Palettengewicht ca. 400 kg

10 l Gebinde | 44 Gebinde / Palette | Palettengewicht ca. 350 kg

WASSEREINWIKUNGSKLASSEN

	MTSD*	NSD*	VERBRAUCH
W1-E (Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser)	3 mm	3,49 mm	3,49 l/m ²
W2.1-E (Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser ≤ 3 m Eintauchtiefe)	4 mm	4,65 mm	4,65 l/m ²
W3-E (Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken)	4 mm	4,65 mm	4,65 l/m ²
W4-E (Spritzwasser & Bodenfeuchte am Wandsockel)	3 mm	3,49 mm	3,49 l/m ²
Kratzspachtelung			1-2 l/m ²

Die angegebenen Verbrauchswerte sind Mindestwerte. Eine separate fachgerechte Egalisierung des Untergrundes z. B. durch eine Kratzspachtelung wird vorausgesetzt. Nach DIN 18533 Teil 3 ist ein Schichtdickenzuschlag von mindestens 25 % der Mindestrockenschichtdicke hinzuzufügen. *MTSD = Mindestrockenschichtdicke, NSD = Nassschichtdicke

CE-KENNZEICHNUNG

 1211, 0432	 Bitumentchnik GmbH Otto-von-Guericke-Ring 11 - 65205 Wiesbaden www.bitumentchnik.de
13 CPR-DE1/90506331 EN 15814:2011+A2:2014 Rasco 1K KMB schrumpfarm <i>Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtung für die Bauwerksabdichtung</i>	
Wasserdichtheit:	Klasse W2A
Rissüberbrückungsfähigkeit:	Klasse CB2
Beständigkeit gegen Wasser:	Keine Verfärbung des Wassers, keine Ablösung von der Einlage
Biegsamkeit bei niedrigen Temperaturen:	Keine Risse
Maßhaltigkeit bei hohen Temperaturen:	Kein Abrutschen und Ablaufen
Brandverhalten:	Klasse E
Druckfestigkeit:	Klasse C2A
Gefährliche Stoffe:	NPD
Dauerhaftigkeit der Wasserdichtheit und des Brandverhaltens:	erfüllt

ALLGEMEINE HINWEISE

Bei Abdichtungs- und Instandsetzungsarbeiten sind grundsätzlich alle hierfür relevanten Normen und Richtlinien zu beachten.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

- Die Untergrundvorbereitung ist grundsätzlich gemäß DIN 18533 Teil 3 vorzunehmen.
- Der Untergrund muss ausreichend trocken, eben, tragfähig, frostfrei, sauber und frei von Öl, Fett, Teer, Kiesnestern, Rissen, Staub, Schmutz, Mörtelresten und sonstigen Verunreinigungen sein.
- Kanten sind zu brechen und Kehlen mit geeignetem Material zu runden.
- Die Gefahr der Blasenbildung durch Poren oder Hohlstellen in Beton kann durch eine Kratzspachtelung aus **Rasco 1K KMB schrumpfarm** reduziert werden.
- Mineralische Untergründe müssen mit Rasco Bitumen Voranstrich (ca. 0,1-0,2 l/m²) grundiert werden.
- Offene Stoßfugen bis 5 mm müssen durch eine Kratzspachtelung mit **Rasco 1K KMB schrumpfarm** geschlossen werden.
- Offene Stoßfugen oder Vertiefungen > 5 mm müssen mit geeignetem Mörtel geschlossen werden.

VERARBEITUNG

- Rasco 1K KMB schrumpfarm** ist gebrauchsfertig und wird nach Trocknung des **Rasco Bitumen Voranstrichs** auf den zuvor behandelten Untergrund in mindestens zwei Arbeitsgängen gleichmäßig aufgetragen.
- Der Auftrag erfolgt mit Glättkelle, Traufel oder geeigneter Spritztechnik in erforderlicher Schichtstärke.
- Der zweite Auftrag kann erfolgen, sobald die erste Schicht soweit getrocknet ist, so dass sie nicht mehr beschädigt werden kann.
- Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Bei Verwendung von **Rasco Abbindebeschleuniger** den Beutel öffnen und den Inhalt restlos in das geöffnete Gebinde **Rasco 1K KMB schrumpfarm** schütten.
- Die beiden Komponenten mindestens 2-3 Minuten mit einem geeigneten, langsam laufenden Rührwerk zu einer klumpenfreien und homogenen Masse anmischen.
- Die fertig angemischte Masse wie oben beschrieben, zügig verarbeiten.

VERARBEITUNG

- Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

BESONDERE HINWEISE

- Rasco 1K KMB schrumpfarm erfüllt hohe Anforderungen an die PMBC-Produktqualität und darf für Abdichtungen im Übergang auf Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand verwendet werden.
- Die geforderte Trockenschichtdicke darf an keiner Stelle unterschritten werden.
- Die geforderte Nassschichtdicke darf an keiner Stelle um mehr als 100% überschritten werden.
- Bei Arbeitsunterbrechungen muss die PMBC auf "Null ausgezogen" werden und darf nicht an der Gebäudeecke enden.
- Gemäß DIN 18533 Teil 3 ist das Rasco Armierungsgewebe einzubetten.
- Die Abdichtung ist gemäß DIN 18533 Teil 1 zu schützen.
- Die Schichtdickenkontrolle erfolgt durch Messungen der Nassschichtdicken nach DIN 18195 Beiblatt 2. Sie muss gemäß DIN 18533 Teil 3 an mindestens 20 Messungen je Ausführungsobjekt bzw. mindestens 20 Messungen je 100 m² erfolgen.
- Zur Prüfung der Durchtrocknung und Haftung der aufgetragenen PMBC-Abdichtung ist die PMBC in Teilbereichen über den 15 cm-Anschlussbereich weiter zu führen. In diesen Bereichen ist die Durchtrocknung und Haftung zerstörend zu prüfen. Das Ergebnis dieser Überprüfung ist zu dokumentieren.
- Die Ergebnisse der Schichtdicken- und Durchtrocknungskontrollen müssen gemäß DIN 18533 Teil 3 in einem Ausführungsprotokoll dokumentiert werden.
- Beachtung des Sicherheitsdatenblattes (abrufbar auf <http://www.rasco-bitumen.com>)
- Beachtung der Leistungserklärung (abrufbar auf <http://www.rasco-bitumen.com>)

Anmerkung: Die Inhalte dieses technischen Datenblatts (TDS) können in andere projektrelevante Dokumente übertragen werden. Die daraus resultierenden Dokumente werden aber nicht Ersatz oder Ergänzung der Anforderungen des TDS, das zum Zeitpunkt der Installation der Rasco Produkte galt. Für die aktuellste Version des TDS besuchen Sie bitte unsere Webseite auf www.rasco-bitumen.com.

Revision 12: Die Eigenschaft Frost- und Tausalzbeständigkeit wurde hinzugefügt. Bei technisch überarbeiteter Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig.